



**Stadt
Luzern**
Kommunikation

Neueröffnung Haus Morgenstern im Betagtenzentrum Wesemlin

Medienmitteilung und Veranstaltungshinweis

E-Mail

Print- und AV-Medien
Stadt Luzern

KOMM

Luzern, 30. September 2010

Eine zukunftsgerichtet Betagtenbetreuung braucht zeitgemässe Betagtenzentren. Im Rahmen der Erneuerungen der Heime und Alterssiedlungen wurde auch das Haus Morgenstern des Betagtenzentrums Wesemlin saniert. Damit können die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner auch bei zunehmender Pflegebedürftigkeit im Haus Morgenstern bleiben und müssen nicht mehr ins Pflegeheim umziehen. Nach dem Umbau freuen sich die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeitenden über die neuen Räumlichkeiten und laden alle Interessierten zum „Tag der offenen Tür im Haus Morgenstern“ am 16. Oktober 2010 ein.

Nach dem nun eineinhalbjährigen Umbau eröffnet das Haus Morgenstern im Betagtenzentrum Wesemlin seine frisch gestrichenen Pforten: die neuen Räumlichkeiten sind darauf ausgerichtet, die Bewohnerinnen und Bewohner zur aktiven Gestaltung anzuregen. So können sie das eigene Zimmer selber einrichten und ausschmücken. Die vergrösserten Zimmer ermöglichen eine umfassende Betreuung. Insbesondere die neuen rollstuhlgängigen Nasszellen erleichtern dem Pflegedienst die Arbeit und den Heimbewohner und –bewohnerinnen den Alltag. Weiter wurden auf jedem Stockwerk Wohnküchen eingebaut. Diese sorgen für eine individualisierte Verpflegung und dienen als weiteren Aufenthaltsraum. Für Abwechslung sorgen auch die verschiedenen Wohnzimmer, das neue Restaurant „Venus“ und die allgemeinen Räume für die Podologie, den Coiffeur und die diversen Veranstaltungen wie Familienfeste, Geburtstagsfeiern oder Spielnachmittage.

Veränderte Bedürfnisse

Das Haus Morgenstern wurde 1982 eröffnet und war mit den damals 76 Einzel- und den 15 Doppelzimmer für rüstige, selbstständige betagte Menschen konzipiert. Die Entwicklung zeigt, dass Menschen in immer höherem Alter in die Betagtenzentren eintreten und dadurch der Pflegebedarf steigt. Die Erneuerungen ermöglichen nun eine zeitgemässe Pflege der Bewohnerinnen und Bewohner in den 58 Einzelzimmer, den 15 Zweizimmerappartements sowie

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
CH-6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 81 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
Internet: www.stadtluzern.ch

300910_BZ_Wesemlin_MM.doc

der neuen Demenzabteilung.

Der Umbau des Haus Morgenstern ist ein weiterer Baustein in der Gesamterneuerung der städtischen Betagtenzentren. Die Betonung des Wohncharakters und eine pflegegerechte Infrastruktur werden heute immer wichtiger. So verschwinden die Unterschiede zwischen Alterswohn- und Pflegeheimen zunehmend. Ein nochmaliges Umziehen der Heimbewohner und –bewohnerinnen bei grösser werdender Pflegebedürftigkeit vom Wohn- ins Pflegeheim kann damit vermieden werden.

Tag der offenen Tür im Haus Morgenstern am 16. Oktober 2010

Am Samstag, 16. Oktober 2010 öffnet das Betagtenzentrum Wesemlin von 11 bis 17 Uhr seine Türen und lädt alle Interessenten dazu ein, das Haus Morgenstern und das neu eröffnete Restaurant „Venus“ zu erkunden. Besten Dank, dass Sie darauf in Ihrem Veranstaltungskalender hinweisen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Sozialdirektion

Beat Demarmels, Leiter Heime und Alterssiedlungen

Telefon: 041 208 81 51